

# Risotto und Countryklänge

Der Männerturnverein Lachen bot wieder seinen gemütlichen und beliebten Anlass für die Bevölkerung.

von Kurt Heuberger

**E**in würziger Geruch, begleitet von rhythmischen Klängen, legte sich über die Lachner Seeanlagen, Zeit für den traditionellen Risotto-Plausch. Organisiert wurde dieser Anlass bereits zum 41. Mal vom Männerturnverein Lachen. Zum vierten Mal mit dabei war die Country-Band Bluet- und Léberwürscht. Die Mischung des Risotto-Plausches und der Country-Musik hat sich bewährt und ist bei den Gästen sehr beliebt. Dies zeigte sich einmal mehr mit dem Grossaufmarsch des Publikums.

**Lakeride war auch vor Ort**

Auch dieses Jahr war der Verein Lakeride mit Infostand am Hafen dabei, welcher mit privaten Bootbesitzern Menschen mit Behinderung zu einer Ausfahrt auf dem Obersee eingeladen hat. Der Männerturnverein nahm diese Gelegenheit wahr und lud die anwesenden Vereinsmitglieder zum Risotto ein.



Die Band Bluet- und Léberwürscht sorgte für eine tolle Stimmung am Risotto-Plausch der Männerturner.

Bild Kurt Heuberger

# Einblicke in die Metallbearbeitung

Die SP Wangen besuchte die Z-Tec in Wangen, wo Metalle mittels neuester Technologie bearbeitet werden.

Vor Corona besuchte die SP Wangen jährlich einen Gewerbebetrieb aus der Umgebung. Da uns der Bezug zur Bevölkerung und zum örtlichen Gewerbe wichtig ist, führten wir die Tradition weiter und besuchten am 26. August den Betrieb Z-Tec Metallbearbeitung in Wangen.

Im Januar 2015 bezog Z-Tec im Hämmerli Wangen ihren neuen Firmensitz und bestückte diesen mit den modernsten Metallbearbeitungsmaschinen, unter anderem einem leistungsstarken Laser (siehe Bildhintergrund) und verschiedenen Biegemaschinen, sowie vielen anderen Einrichtungen, sodass sie kundenorientiert und flexibel arbeiten können. Im Gespräch mit dem Ehepaar Orcun konnte man sich nicht nur über die hohe Qualität der Produkte, sondern auch über den familiären Umgang mit



Das Ehepaar Orcun (links und rechts) überreichte den Besuchern ein Geschenk.

Bild zvg

den mitarbeitenden Fachkräften, die zum Teil extra für uns anwesend blieben, informieren lassen. Beeindruckt hat uns auch die firmenorientierte Ausbildungsphilosophie: «Wir arbeiten gerne mit qualifiziertem Fachpersonal zusammen, deshalb bieten wir auch Lehrstellen an und begleiten unsere Lehrlinge.» Bei der guten Stimmung im Betrieb konnten wir uns lebhaft vorstellen, dass die Z-Tec-Crew ihre Lehrlinge in verschiedenen Berufen der Metallbearbeitung gut begleitet.

Nach diesen Eindrücken genossen die Parteigänger der SP bei Diskussionen über die Regierungswahl von Patrick Notter und der Nein-Parole über die Verrechnungssteuervorlage das Abendessen. Wir hoffen, beim nächsten Anlass auch wieder einige Wangnerinnen und Wangner begrüßen zu dürfen.

SP Wangen

## 104. Geburtstag von Max Ebnöther

Max Ebnöther aus Tuggen lebt seit nahezu zwei Jahren im Seniorenzentrum Engelhof, Altendorf. Er geniesst täglich seine warme Ovi und nimmt seine Mahlzeiten gerne in Gesellschaft ein. Max Ebnöther hat viele Jahre als Kassier bei einer renommierten Krankenkasse gearbeitet und hat drei Kinder, neun Enkel und über ein Dutzend Urgrosskinder. Das ganze Team des Seniorenzentrums Engelhof gratuliert dem Jubilar recht herzlich zu seinem heutigen 104. Geburtstag. Wir wünschen ihm Gesundheit und viele bereichernde Stunden mit freudigen Begegnungen.

Seniorenzentrum Engelhof, Altendorf



## In die nächste Stufe «geschüttelt»

Am vergangenen Samstag lud die Pfadi Lachen zu einem spannenden Nachmittag und Abend. Die Biber waren im Wald, die Pfadis und Wölfe haben einen Posten-Lauf bestritten. Die Ältesten wurden auf den Übertritt vorbereitet. Über einen Pfad aus jüngeren Pfadis führte sie der Weg zur nächsten Stufe. Dabei sind vier Wölfe, 13 Pfadis, fünf Pios und ein Dutzend Biber in die nächste Stufe «geschüttelt» worden (Bild links). In der neuen Stufe angekommen, wurden erst einmal Kennenlernspiele gespielt. Bald wurde das Vereinsgrillieren und der Fotoabend eröffnet. Während die Wölfe mit der Dia-Show in Erinnerungen ans Bundeslager schwelgten, genossen die Pfadis bereits das Beisammensein beim Grillieren. Danach folgte die Dia-Show der Pfadis, welche mit strahlenden Augen die Slide-Show verfolgten.

Text und Bilder Pfadi Lachen

LACHEN

## Zigerchrütler mit Festzelt

Nach langer Wartezeit findet dieses Jahr die Lachner Chilbi wieder statt. Die Lachner Zigerchrütler freuen sich, wieder ihre beliebten Zigerbrütli im Festzelt hinter der alten Turnhalle anbieten zu können. Sie verwöhnen die Chilbi-Besucher mit Speis und Trank vom Freitag, 2. bis Montag, 5. September. Geniessen Sie über die gesamte Chilbizeit ein paar der handgemachten, feinen Zigerbrütli. Für den grösseren Hunger werden von Freitag bis Sonntag die traditionellen Älplermagronen serviert. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Lachner Zigerchrütler

LACHEN

## Musik im Strandbad

Am Samstag, 10. September, von 19 Uhr bis 22 Uhr gibt es die Acoustic-Music-Night im Strandbad Seefeld mit Songs aus den letzten 40 Jahren bis heute – rein akustisch und ohne technische Effekthascherei. Die Lachner Pergola Session Band lädt ins Restaurant Strandbad Seefeld Lachen ein. Eintritt frei – Künstlerkollekte. (eing)

SCHÜBELBACH

## Spielfest beim Schulhaus Gutenbrunnen

Am 2. September um 9 Uhr (Verschiebedatum 9. September) treffen sich die Kinder der Schulhäuser Sonnenhügel, Schübelbach Dorf und Gutenbrunnen zum gemeinsamen Spieltag. Dieser findet in der Schulanlage Gutenbrunnen statt. Alle Primarschüler wetteifern an verschiedenen Spielposten. Im Spielgarten vergnügen sich auch die Kindergärtler. Die Lehrerschaft freut sich auf den Besuch der Eltern und Bekannten. Nach langem Unterbruch werden die Zuschauer am Mittag mit Hot Dog, Pommes, Glace, Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Einer der Höhepunkte der Veranstaltung ist der Sponsorenlauf. Die Fünftklässler starten auf der Wiese, laufen möglichst viele Runden und verdienen sich so Geld für die Lagerkasse.

Schule Schübelbach

IMPRESSUM

## March Anzeiger

Unabhängige Zeitung für den Bezirk March, amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk March und dessen Gemeinden, erscheint fünfmal wöchentlich; 162. Jahrgang

www.marchanzeiger.ch

Redaktion Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen,

Telefon 055 451 08 88, Telefax 055 451 08 89

E-Mail redaktion@marchanzeiger.ch

sport@marchanzeiger.ch

Chefredaktor Martin Risch (mri)

Redaktion March Leitung Hans-Ruedi Rüegsegger

(hrr); Anouk Arbenz (aa); Silvia Gisler (sig); Stefan Grütter

(fan); Franziska Kohler (fko); Irene Lustenberger (il);

Johanna Mächler (am); Heidi Peruzzo (hp)

Redaktion Sport Franz Feldmann (ff);

Daniel Koch (dko)

Redaktion Höfe Leitung Andreas Knobel (bel);

Urs Attinger (ura); Patrizia Baumgartner-Pfister (pp);

Erika Unternährer (eu)

Sekretariat Janine Büsser; Daniela Jurt

Abonnemente (inkl. E-Paper) Inland: 12 Monate

Fr. 291.–, 24 Monate Fr. 548.–, 6 Monate Fr. 155.–, Einzel-

nummer Fr. 2.60 (inkl. MwSt.), Abonnementdienst: Tele-

fon 055 451 08 78, aboverwaltung@marchanzeiger.ch

Inserate March-Anzeiger und Höfner Volksblatt

Mediaservice, Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen,

Telefon 055 451 08 80, Fax 055 451 08 89

Verenastrasse 2, 8832 Wollerau,

Telefon 044 786 09 09, Fax 044 786 09 10

inserate@theilermediaservice.ch

Druck und Verlag Theiler Druck AG (Verleger),

Verenastrasse 2, 8832 Wollerau,

Telefon 044 787 03 00, Telefax 044 787 03 01

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.

### Witz des Tages

Was ist der Unterschied zwischen Brokkoli und Nasenschleim? Es ist schwierig, Kinder zu finden, die Brokkoli gerne essen.